

# Wechselkurs-/Zinsprognosen

für den April 2026

## Wechselkursprognosen gegenüber CHF

Währung	30.03.2026	12-Monats-Tendenz	Kurserwartung in 3 Monaten	Kurserwartung in 12 Monaten
USD	0.80	↘	0.78	0.76
EUR	0.92	→	0.91	0.92
GBP	1.06	↘	1.04	1.04
JPY (x100)	0.50	↗	0.51	0.53

## Zinsprognosen

Währung	30.03.2026		12-Monats-Tendenz		Kurserwartung in 3 Monaten		Kurserwartung in 12 Monaten	
	Leitzins	10 J.*	Leitzins	10 J.*	Leitzins	10 J.*	Leitzins	10 J.*
CHF	0.00	0.40	→	→	0.00	0.30	0.00	0.40
USD	3.75	4.30	↘	↘	3.75	4.20	3.25	4.10
EUR	2.00 <sup>+</sup>	3.50	→	↘	2.00 <sup>+</sup>	3.30	2.00 <sup>+</sup>	3.10
GBP	3.75	4.90	↘	↘	3.75	4.70	3.25	4.40
JPY	0.75	2.40	↗	↘	1.00	2.30	1.25	2.30

\* Rendite 10-jähriger Staatsanleihen  
+ Einlagesatz EZB

## CHF

### Geldpolitik: Abwarten bleibt die Devise

Die Ausgangslage ist aufgrund der sehr niedrigen Inflation komfortabel. Sollten die Energiepreise jedoch längerfristig hoch bleiben und sich allmählich auf das gesamte Preisniveau auswirken, könnte eine Zinserhöhung notwendig werden. Ein markanter Abschwung der Weltkonjunktur und ein starker Franken könnten mittelfristig aber auch für eine Zinssenkung sprechen. Aktuell spricht jedoch vieles dafür, dass der SNB-Leitzins zumindest bis Ende 2026 unverändert bleibt.

## EUR

### 2026 ist nicht 2022

Mit dem Krieg im Nahen Osten werden für Europa Erinnerungen an 2022 wach, als Russland in die Ukraine einmarschierte. Der Vergleich mit 2022 hinkt aber: Damals befand sich die Eurozone in einer Boomphase, die mit den Lockerungsmassnahmen nach der Pandemie eingesetzt hatte. Gleichzeitig herrschten globale Lieferengpässe, womit die Inflationsrate schon vor Kriegsbeginn bei 6% notierte. Die Geldpolitik wiederum war äusserst expansiv: Der EZB-Einlagesatz lag bei -0.5% und die Notenbank kaufte weiterhin Staatsanleihen. Anders als damals ist der Handlungsbedarf der EZB deshalb geringer. Allerdings wollen die Währungshüter sich nicht erneut den Vorwurf machen lassen, zu spät auf steigende Inflation zu reagieren.

## USD

### Hürde für Zinserhöhungen bleibt hoch

Die Inflationssorgen haben dazu geführt, dass der Markt inzwischen die Wahrscheinlichkeit einer Zinserhöhung statt Zinssenkungen einpreist. Die US-Notenbank dürfte ihr Augenmerk jedoch vor allem auf die mittel- und langfristigen Inflationserwartungen richten, die bislang stabil geblieben sind. Wir halten das Risiko einer Zinserhöhung für gering, haben aber die beiden Zinssenkungen in unserer Prognose auf September und Dezember nach hinten verschoben. Bis September erwarten wir, dass sowohl eine moderate Abschwächung des Arbeitsmarktes als auch Fortschritte bei der Kerninflation Argumente für eine Senkung liefern werden.

## GBP

### Schwache Konjunkturlage

Seit Beginn des Nahost-Konflikts drehen die Stimmungsindikatoren bei Konsumenten und Unternehmen wieder in den negativen Bereich. Die Einkaufsmanager rechnen mit einer Stagnation im März. Die weitere konjunkturelle Entwicklung hängt vom Verlauf der Energiepreise ab. Wir haben unsere Wachstumsprognose für dieses Jahr von 1.0% auf 0.8% reduziert und sehen aktuell mehr Abwärts- als Aufwärtsrisiken.

Disclaimer: Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stammen auszugsweise aus der Publikation "Anlagen International", verfasst durch das Research der Zürcher Kantonalbank. Sie begründen weder eine Aufforderung noch eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf bestimmter Produkte oder zur Tätigung sonstiger Transaktionen, dienen einzig informativen Zwecken und ersetzen weder eine persönliche Beratung durch eine fachkundige Person, noch sind sie alleinige Grundlage für Anlage- oder andere Vermögensentscheide. Sie sind unverbindlich und können je nach Marktlage rasch ändern.

Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung finden auf die vorliegende Publikation keine Anwendung. Die Schaffhauser Kantonalbank verwendet alle zumutbare Sorgfalt, um die Richtigkeit und Genauigkeit der publizierten Informationen sicherzustellen. Dennoch kann sie keinerlei Zusagen über die Korrektheit, Zuverlässigkeit und Wahrheit machen.

Copyright © 2026 Schaffhauser Kantonalbank. Active Advisory / Order Desk. Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.  
Vorstadt 53 | CH-8201 Schaffhausen | Tel. +41 52 635 22 22 | [info@shkb.ch](mailto:info@shkb.ch) | [www.shkb.ch](http://www.shkb.ch)